

CORPORATE NEWS

HORNBACH Gruppe steigert Umsatz und Ertrag in Q1 2025/26

- **Netto-Konzernumsatz in Q1 2025/26 um 5,7% gestiegen – günstige Wetterbedingungen und höhere Kundenfrequenz**
- **Marktanteile im Geschäftsgebiet in den ersten Monaten des Kalenderjahrs 2025 weiter ausgebaut**
- **Bereinigtes Konzern-EBIT auf Basis des umsatzbedingt höheren Rohertrags um 10,4% auf 161,7 Mio. EUR verbessert**
- **Prognose für das Gesamtjahr bei anhaltenden makroökonomischen Unsicherheiten bestätigt**

Tabelle 1: Kennzahlen HORNBACH Holding AG & Co. KGaA Konzern

(in Mio. EUR soweit nicht anders angegeben)	Q1 2025/26	Q1 2024/25	± in %
Nettoumsatz	1.909,2	1.805,7	5,7
davon Teilkonzern HORNBACH Baumarkt AG	1.810,9	1.711,4	5,8
- Deutschland	870,0	831,2	4,7
- Übriges Europa	940,9	880,1	6,9
Flächenbereinigtes Umsatzwachstum (HORNBACH Baumarkt) ¹⁾	3,4%	2,5%	
davon Teilkonzern HORNBACH Baustoff Union GmbH	98,7	95,7	3,1
Rohertrag	672,8	639,1	5,3
Handelsspanne (in Prozent vom Nettoumsatz)	35,2%	35,4%	
EBIT	162,6	146,4	11,0
Bereinigtes EBIT²⁾	161,7	146,4	10,4
Bereinigte EBIT-Marge	8,5%	8,1%	
Konzernergebnis vor Steuern	148,8	131,3	13,3
Periodenüberschuss vor Gewinnanteilen anderer Gesellschafter	110,5	100,0	10,5
Ergebnis je HORNBACH Holding Aktie (unverwässert/verwässert in EUR)	6,62	5,96	11,1
Auszahlungen für Investitionen (CAPEX)	47,7	23,4	>100

¹⁾ ohne Währungskurseffekte; enthält den Umsatz aller Märkte, die seit mindestens einem Jahr geöffnet sind, sowie den Umsatz der Online-Shops inkl. Bodenhaus-Fachmärkte und Onlinehandel

²⁾ bereinigt um nicht-operative Aufwendungen und Erträge, z. B. Wertminderungen von Vermögenswerten, Erträge aus der Veräußerung von Immobilien, Erträge aus Zuschreibungen von in Vorjahren wertgeminderten Vermögenswerten

Bei Prozentangaben und Zahlen können Rundungsdifferenzen auftreten. Prozentangaben sind auf Basis TEUR gerechnet.

Bornheim (Pfalz), Deutschland, 24. Juni 2025.

Die HORNBACH Gruppe (HORNBACH Holding AG & Co. KGaA; ISIN: DE0006083405) hat im ersten Quartal (Q1) 2025/26 (1. März 2025 bis 31. Mai 2025) wie erwartet starke Zahlen vorgelegt. Infolge günstiger Wetterbedingungen und einer höheren Kundenfrequenz stieg der Konzernumsatz um 5,7% auf 1.909,2 Mio. EUR. Das bereinigte EBIT verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahresquartal um 10,4% auf 161,7 Mio. EUR. Dies resultierte vor allem aus der guten Entwicklung von Umsatz und Rohertrag. Das Ergebnis je Aktie stieg dementsprechend in Q1 2025/26 auf 6,62 EUR gegenüber 5,96 EUR im Vorjahresquartal. Angesichts der weiterhin bestehenden makroökonomischen

CORPORATE NEWS

Unsicherheiten bestätigt HORNBAACH die Prognose für das Gesamtjahr 2025/26. Erwartet wird weiterhin ein Umsatz auf oder leicht über* dem Vorjahresniveau (6.200 Mio. EUR) sowie ein bereinigtes EBIT auf dem Niveau des Geschäftsjahres 2024/25 (269,5 Mio. EUR).**

„Wir sind sehr gut in das Geschäftsjahr 2025/26 gestartet – auch dank des durchweg guten Wetters, das sich positiv auf die Nachfrage nach Gartensortimenten und Baumaterial ausgewirkt hat. Überaus erfreulich ist auch, dass die Kundenfrequenz mit einem Plus von 4,2% im ersten Quartal deutlich gestiegen ist. Bei den durchschnittlichen Warenkörben verzeichnen wir ebenfalls einen leichten Aufwärtstrend, auch wenn die Zurückhaltung bei größeren Projekten nach wie vor zu spüren ist. Und es gibt weiterhin Unwägbarkeiten im weiteren Jahresverlauf, die wir in unsere Planungen und den Ausblick einkalkuliert haben“, erläutert Erich Harsch, Vorstandsvorsitzender der HORNBAACH Baumarkt AG.

Albrecht Hornbach, Vorstandsvorsitzender der HORNBAACH Management AG, fügt hinzu: „Die Entwicklung im ersten Quartal stimmt uns sehr zuversichtlich. Sowohl unser DIY-Geschäft als auch der Baustoffhandel sind gewachsen – und diese Entwicklung resultiert aus einem höheren Kundenzuspruch und nicht aus höheren Preisen. Grund zum Optimismus haben wir allemal, denn mit unserer Dauertiefpreisstrategie, dem innovativen und attraktiven Sortiment und unserem hohen Serviceanspruch sind wir auf dem richtigen Weg, wie auch das stetige Wachstum unserer Marktanteile bestätigt. Wer HORNBAACH kennt weiß jedoch, dass wir mit Bedacht planen. Wir gehen ambitioniert und mit Entschlossenheit vor, treiben viele Projekte voran und stellen uns gleichzeitig auch auf Unvorhersehbarkeiten ein. Daher belassen wir unseren Ausblick für das Gesamtjahr unverändert.“

Im größten operativen Teilkonzern HORNBAACH Baumarkt AG stiegen die Nettoumsätze um 5,8% auf 1.810,9 Mio. EUR (Q1 2024/25: 1.711,4 Mio. EUR). Auf vergleichbarer Fläche und währungsbereinigt stieg der Umsatz im Q1 2025/26 um 4,7% (Q1 2024/25: +2,5%). Der Teilkonzern betrieb zum 31. Mai 2025 insgesamt 173 großflächige Bau- und Gartenmärkte sowie Online-Shops in neun europäischen Ländern.

Nettoumsatz außerhalb Deutschlands wächst etwas stärker

In Deutschland stieg der Nettoumsatz des Teilkonzerns HORNBAACH Baumarkt AG im ersten Quartal um 4,7% auf 870,0 Mio. EUR (Q1 2024/25: 831,2 Mio. EUR). Hierzu trugen auch die jüngsten Eröffnungen in Nürnberg (26. Februar 2025) und Duisburg (26. März 2025) bei. Auf vergleichbarer Fläche erhöhten sich die Umsätze um 3,4% (Q1 2024/25: +2,9%). Der Umsatz außerhalb Deutschlands stieg um 6,9% auf 940,9 Mio. EUR (Q1 2024/25: 880,1 Mio. EUR). Flächen- und währungsbereinigt stieg der Umsatz in den übrigen europäischen Ländern um 5,9% (Q1 2024/25: +2,1%). Der Auslandsanteil am Umsatz des Teilkonzerns HORNBAACH Baumarkt AG lag bei 52,0% (Q1 2024/25: 51,4%).

Der Anteil des Online-Umsatzes (inklusive Click & Collect) am Gesamtumsatz des Teilkonzerns HORNBAACH Baumarkt AG erhöhte sich in Q1 2025/26 auf 13,1% (Q1 2024/25: 12,4%). Im Vergleich zum Vorjahresquartal stieg der Online-Umsatz in Q1 2025/26 um 11,1% auf 236,3 Mio. EUR (Q1 2024/25: 212,7 Mio. EUR).

Der Teilkonzern HORNBAACH Baumarkt AG konnte den Marktanteil in Deutschland sowie in den internationalen Märkten weiter ausbauen. In Deutschland stieg der Marktanteil (GfK³) im Kalenderjahr 2025 (Januar bis April) auf 15,6% (2024: 15,0%), in den Niederlanden auf 29,7% (2024: 28,3%), in

CORPORATE NEWS

Österreich auf 18,2% (2024: 17,8%), in der Schweiz auf 14,9% (2024: 14,5%) und in Tschechien auf 38,6% (2024: 37,1%).

Der Teilkonzern HORNBAACH Baustoff Union GmbH (HBU) erzielte im ersten Quartal einen Umsatzanstieg von 3,1% auf 98,7 Mio. EUR (Q1 2024/25: 95,7 Mio. EUR). Der Teilkonzern betreibt derzeit 39 Baustoffhandelsstandorte im Südwesten Deutschlands und im grenznahen Frankreich.

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahresquartal gestiegen

Das bereinigte EBIT der HORNBAACH Gruppe stieg aufgrund der wetterbedingt starken Frühjahrssaison und dem daraus resultierenden höheren Rohertrag (+5,3%) um 10,4% auf 161,7 Mio. EUR (Q1 2024/25: 146,4 Mio. EUR). Damit verbesserte sich die bereinigte EBIT-Marge in Q1 2025/26 auf 8,5% (Q1 2024/25: 8,1%). Inflationsbedingte Gehaltsanpassungen im Vorjahr wirkten sich zwar kostensteigernd aus, die Gesamtkosten stiegen in Q1 2025/26 jedoch langsamer als der Umsatz.

Das bereinigte EBIT im Teilkonzern HORNBAACH Baumarkt erhöhte sich um 11,9% auf 151,3 Mio. EUR (Q1 2024/25: 135,2 Mio. EUR). Der Teilkonzern HORNBAACH Baustoff Union erzielte ein bereinigtes EBIT von 1,9 Mio. EUR (Q1 2024/25: 2,0 Mio. EUR) und der Teilkonzern HORNBAACH Immobilien von 16,3 Mio. EUR (Q1 2024/25: 15,9 Mio. EUR).

Das Ergebnis je Aktie der HORNBAACH Holding stieg auf 6,62 EUR (Q1 2024/25: 5,96 EUR).

HORNBAACH bestätigt Prognose für 2025/26

HORNBAACH bestätigt die am 21. Mai 2025 veröffentlichte Prognose. Der Konzern erwartet für das Geschäftsjahr 2025/26 weiterhin einen Nettoumsatz auf oder leicht über dem Vorjahresniveau (6.200 Mio. EUR) und ein bereinigtes EBIT auf dem Niveau des Geschäftsjahres 2024/25 (269,5 Mio. EUR). Angesichts der guten Ertragsentwicklung im ersten Quartal 2025/26 ist ein bereinigtes EBIT in der oberen Hälfte der prognostizierten Spanne derzeit wahrscheinlich.

Wie am 21. Mai 2025 bei der Bekanntgabe der Jahresergebnisse 2024/25 dargelegt, bestehen trotz des guten Starts in das Geschäftsjahr 2025/26 erhebliche makroökonomische Unsicherheiten. Darüber hinaus sind weitere Kostensteigerungen unvermeidlich, die im Wesentlichen aus inflationsbedingten Gehaltsanpassungen im Vorjahr resultieren.

Prognose-Nomenklatur:

* Umsatz: „Auf dem Niveau des Berichtsjahres“ = -2% bis +2% | „Leicht“ = +/- 2% bis +/-6% | „Deutlich“ = >+/-6%.

** Bereinigtes EBIT: „Auf dem Niveau des Berichtsjahres“ = -5% bis +5% | „Leicht“ = +/- 5% bis +/-12% | „Deutlich“ = >+/-12%.

CORPORATE NEWS

Tabelle 2: Sonstige Kennzahlen HORNBACH Holding AG & Co. KGaA Konzern

	31. Mai 2025	28. Februar 2025	
Eigenkapital in % der Bilanzsumme	45,5%	44,1%	
Anzahl der Einzelhandelsfilialen ⁴⁾	173	172	+1
Verkaufsfläche in Tqm (BHB) ⁵⁾	2.076	2.064	+0,6%
Anzahl der Baustoffhandels-Niederlassungen	39	39	±0
Anzahl Mitarbeiter ⁶⁾	25.563	25.329	+0,9%

³⁾ GfK-Definition: Baumärkte größer als 1.000 qm; Daten verfügbar für Deutschland, Niederlande, Österreich, Schweiz und Tschechische Republik

⁴⁾ davon 171 HORNBACH Bau- und Gartenmärkte sowie zwei BODENHAUS Fachmärkte

⁵⁾ Verkaufsfläche BHB: geschlossene Halle (beheizt oder unbeheizt): 100%; überdachte Freifläche (unbeheizt): 50%; Baustoff Drive-in (unbeheizt): 50%; nichtüberdachte Freifläche (unbeheizt): 25%.

⁶⁾ Anzahl der Beschäftigten zum Stichtag, einschließlich passiver Beschäftigungsverhältnisse

Hinweis

Die Quartalsmitteilung des HORNBACH Holding AG & Co. KGaA Konzerns für Q1 2025/26 ist online verfügbar unter: www.hornbach-holding.de.

Eine Telefonkonferenz für Analysten und Investoren (Englisch) findet heute um 8:30 Uhr statt. Die Live-Übertragung ist über den folgenden Link verfügbar:

<https://hornbach.engagestream.companywebcast.com/2025-06-24-hornbach>

Über die HORNBACH Gruppe

Die HORNBACH Gruppe ist ein unabhängiger, familiengeführter Einzelhandelskonzern unter dem Dach der HORNBACH Holding AG & Co. KGaA, die an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und im SDAX vertreten ist. Die größte Tochtergesellschaft HORNBACH Baumarkt AG betreibt 173 großflächige Bau- und Gartenmärkte (inklusive Fachmärkte) sowie Online-Shops in neun europäischen Ländern. Zum Konzern gehören darüber hinaus die HORNBACH Baustoff Union GmbH, ein regionales Baustoffhandelsunternehmen mit 39 Standorten im Südwesten Deutschlands und Frankreich, sowie die HORNBACH Immobilien AG, die für den Konzern Einzelhandelsimmobilien entwickelt. Im Geschäftsjahr 2024/25 (Bilanzstichtag: 28. Februar 2025) erzielte die HORNBACH Gruppe einen Nettoumsatz von 6,2 Mrd. EUR und gehört damit zu den fünf größten Handelsunternehmen für Bau- und Gartenbedarf in Europa. Der Konzern beschäftigt rund 25.000 Mitarbeitende.

CORPORATE NEWS

Presse- und Investor Relations Kontakt

Antje Kelbert
Leiterin Investor Relations
Tel.: +49 (0) 6348 / 60 2444
antje.kelbert@hornbach.com

Anne Spies
Senior Investor Relations Manager
Tel.: +49 (0) 6348 / 60 4558
anne.spies@hornbach.com

Christian Grether
Pressesprecher
Tel.: +49 (0) 6348 / 60 2571
christian.grether@hornbach.com

Maximilian Franz
Investor Relations Manager
Tel.: +49 (0) 6348 / 60 2071
maximilian.franz@hornbach.com

HORNBACH Holding auf [LinkedIn](#)